Michaela Bräutigam

Fraktionsvorsitzende



Gemeinde Odenthal Bürgermeister Herr Wolfgang Roeske Vorsitzende des SchuSo-Auschuss Frau Ulrike Langer Altenberger-Dom-Str. 31

51519 Odenthal

CDU-Fraktion im Gemeinderat Odenthal

Bergstraße 67 d 51519 Odenthal

Fon: 0 21 74 / 74 68 95 Mobil: 0173 / 52 777 88 Fax: 0 21 74 / 49 87 42

eMail:

michaela.braeutigam@cdu-odenthal.de

22. März 2012

Antrag der CDU-Fraktion zum Haushaltsplanentwurf 2012 Freiwillige Leistungen Produkt 3511 Sonstige Soziale Leistungen- SchuSo-Ausschuss Produkt 4241 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen-SchuSo-Ausschuss

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Roeske, sehr geehrte Frau Langer,

die CDU-Fraktion beantragt, den Punkt "Freiwillige Leistungen zu den Produkten 3511 Sonstige Soziale Leistungen und Produkt 4241 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen" unter die Tagesordnung Punkt 8 zur Beratung des Haushaltsplanes 2012 zu setzen und folgenden Beschluss zu fassen:

I.

Die Verwaltung wird beauftragt, die im Haushaltsplanentwurf 2012 in den Ansätzen der Freiwilligen Leistungen für 2011 sowie im Finanzplan 2013 bis 2015 vorgenommenen Kürzungen zu den Produkten

1. Produkt 3511 Sonstige Soziale Leistungen, Seite 236-237

Sachkonto 531800 Zuschüsse an Wohlfahrtsverbände

(z.B. Innere Mission der Evangelischen Kirchengemeinde Altenberg, Hebborn, Voiswinkel und Eikamp, Caritas der Katholischen Kirchengemeinde Odenthal und Altenberg von je 130.- € Ansatz 2010, Herrenstrunden für Eikamp (von 65.- € Ansatz 2010), Katholische Frauengemeinschaft Blecher, Eikamp und Odenthal von je 130.- € Ansatz 2010 auf Ansatz 2012 und folgende 2013 bis 2015 0.- €)

Sachkonto 531300 Zuschüsse an Wohlfahrtsverbände

Fraktionsvorstand:

Vorsitzende: Michaela Bräutigam; 1. stellv. Vorsitzender u. Pressesprecher: Klaus-Uwe Brodersen; 2. stellv. Vorsitzender: Gabi Wensierski; Geschäftsführer: Uwe Bruchhausen; Öffentlichkeitsarbeit: Christa Koll; Beisitzer: Nicola Ciliax-Kindling, Guido Kurth, Ralf Merkenich, Peter Merl, Michael Schmitter.

Michaela Bräutigam

Fraktionsvorsitzende

(z.B. DRK Ortsverband Odenthal, Arbeiterwohlfahrt Odenthal von je 260.-€,Verband kinderreicher Familien von 110.- €, Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) von 60.- € jeweils Ansatz 2010 auf Ansatz 2012 und folgende 2013 bis 2015 0.- €);

<u>zurückzunehmen und die bisherigen Ansätze aus 2010 für 2012 und die Finanzplanjahre 2013 bis 2015 einzustellen.</u>

II.

<u>Die Verwaltung wird beauftragt, die im Haushaltsplanentwurf 2012 in den Ansätzen der Freiwilligen Leistungen für 2012 sowie im Finanzplan 2013 bis 2015 vorgenommenen Ertragserhöhungen zu dem Produkt</u>

2. Produkt 4241 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen, Seite 256-257

Sachkonto 441100 Pachterträge für den Tennisplatz Voiswinkel (Erhöhung um 1.157.- € im Gesamtansatz 2012)

zurückzunehmen und die bisherigen Ansätze aus 2011 von 6.830.- € für 2012 und die Finanzplanjahre 2013 bis 2015 einzustellen.

Begründung:

Mit Ratsbeschluss vom 29.06.2010 wurden gegen die Stimmen der CDU Fraktion mehrheitlich für die betroffenen Vereine und Institutionen erhebliche Kürzungen sowie Erhöhungen der Pacht für den Tennisverein in Voiswinkel für den Finanzplanzeitraum 2011 bis 2013 zu den Freiwilligen Leistungen, zu den Produkten 3511 Sonstige Soziale Leistungen und 4241 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen, beschlossen. Von diesen Kürzungen und Erhöhungen sind viele der Odenthaler, Ehrenamtler und Vereine betroffen.

Diese sind neben anderem tragende Säulen der Lebensqualität in Odenthal. Ein Streichen der ohnehin kleinen Zuschüsse an die Vereine hat ein sehr geringes Einsparpotenzial, aber entspricht einem bedeutenden Entzug der Anerkennung für ehrenamtliche Leistungen. Hier ist es wichtig auch gerade als Kommune selbst ein positives Zeichen der, wenn auch kleinen Unterstützung, zu setzen. Dies gilt umso mehr für die Anerkennung der Wohlfahrtsorganisation vor Ort.

Wir sehen die Gefahr darin, dass die Vereine, Sportaktiven und sonstigen Ehrenamtler über kurz oder lang die zahlreichen Angebote sowie Veranstaltungen, unter ohnehin wirtschaftlich schwierigen Rahmenbedingungen, nicht mehr in gewohntem Maße stützen und organisieren. Die positiven sozialen Effekte auf unsere Jugend und alle anderen Generationen sowie insbesondere das soziale Miteinander gehen damit verloren.

Fraktionsvorstand:

Vorsitzende: Michaela Bräutigam; 1. stellv. Vorsitzender u. Pressesprecher: Klaus-Uwe Brodersen; 2. stellv. Vorsitzender: Gabi Wensierski; Geschäftsführer: Uwe Bruchhausen; Öffentlichkeitsarbeit: Christa Koll; Beisitzer: Nicola Ciliax-Kindling, Guido Kurth, Ralf Merkenich, Peter Merl, Michael Schmitter.

Michaela Bräutigam

Fraktionsvorsitzende

Alle Vereine insbesondere im Sportbereich übernehmen zunehmend mehr Aufgaben, wie Instandhaltungen, Schönheitsreparaturen, Reinigungsarbeiten etc. die grundsätzlich durch kommunale Finanzmittel getragen werden müssten.

Mit freundlichen Grüßen

Michaela Bräutigam Fraktionsvorsitzende